

Germany-Bad Homburg v. d. Höhe: Communications infrastructure

OJ S 195/2023 10/10/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Hochtaunus-Kliniken gGmbH

Postal address: Zeppelinstr. 20

Town: Bad Homburg v. d. Höhe

NUTS code: DE718 Hochtaunuskreis

Postal code: 61352

Country: Germany

Contact person: Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Berliner Allee 26, 30175 Hannover

E-mail: vergabe.hannover@luther-lawfirm.com

Telephone: +49 511545817645

Fax: +49 5115458110

Internet address(es):

Main address: <https://www.hochtaunus-kliniken.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/1F7CE4F0-EF17-4B34-9EB7-DC2779FF5C11

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/1F7CE4F0-EF17-4B34-9EB7-DC2779FF5C11

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Krankenhaus

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Migration einer Unified Communication & Collaboration Lösung OpenScape 4000 V6 von Unify

II.1.2. Main CPV code

32571000 Communications infrastructure

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die Hochtaunus-Kliniken gGmbH beabsichtigten die Migration der Unified Communication & Collaboration Lösung OpenScape 4000 V6 von Unify, bestehend aus:

1. Integration Standort Königstein – Neue Hardware, Software und Lizenzen inkl. Software Pflege-Vertrag
 2. Carrier Access: Session Border Controller an den Standorten Bad Homburg, Usingen und Königstein
 3. Gateway-Anschaltungen je Standort und IP/Analog Wandler
 4. IP-Tischtelefone in Basis-, Standard- und Komfort-Ausführung
 5. DECT Mobile Inhouse Lösung: DECT-Indoor- und DECT-Outdoor-Sender, DECT-Mobilendgeräten
 6. Vermittlungsplatz als PC-Lösung.
 7. Management System
 8. IVR (Interactive Voice Response)
 9. HealthCare Abrechnungssystem (Upgrade)
 10. Zentraler Alarmierungsservice (Tetronik-DAKS)
 11. IPTV Server Triax
- inkl. Lieferung, betriebsbereite Installation, Einrichtung von Kommunikationslösungen und Applikationen mit Softwarepflege und Serviceleistungen gem. beigefügten Ausschreibungsunterlagen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

32571000 Communications infrastructure

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE718 Hochtaunuskreis

II.2.4. Description of the procurement

Die Hochtaunus-Kliniken gGmbH beabsichtigten die Migration der Unified Communication & Collaboration Lösung OpenScape 4000 V6 von Unify, bestehend aus:

1. Integration Standort Königstein – Neue Hardware, Software und Lizenzen inkl. Software Pflege-Vertrag
2. Carrier Access: Session Border Controller an den Standorten Bad Homburg, Usingen und Königstein
3. Gateway-Anschaltungen je Standort und IP/Analog Wandler
4. IP-Tischtelefone in Basis-, Standard- und Komfort-Ausführung
5. DECT Mobile Inhouse Lösung: DECT-Indoor- und DECT-Outdoor-Sender, DECT-Mobilendgeräten
6. Vermittlungsplatz als PC-Lösung.
7. Management System
8. IVR (Interactive Voice Response)
9. HealthCare Abrechnungssystem (Upgrade)
10. Zentraler Alarmierungsservice (Tetronik-DAKS)
11. IPTV Server Triax

inkl. Lieferung, betriebsbereite Installation, Einrichtung von Kommunikationslösungen und Applikationen mit Softwarepflege und Serviceleistungen gem. beigefügten Ausschreibungsunterlagen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 60

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Es werden mindestens drei, höchstens jedoch fünf Bewerber zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Übersteigt die Anzahl der eingegangenen Teilnahmeanträge von geeigneten Bewerbern diese Vorgabe findet eine Auswahl nach folgenden Kriterien statt:

Die Auswahl erfolgt anhand der drei eingereichten und am besten vergleichbaren Referenzen.

Die Referenzen werden nach folgenden Kriterien bewertet:

- virtual. TK-Umgebung
- IP-Telefonie
- Smartphone Integration
- Abrechnungs-SW Himed
- Alarmserver
- Patiententelefonie
- DECT Allgemein
- Vermittlungsplatz
- CC-Lösung / IVR
- Vernetzung von Standorten

Für jedes mittels Referenz nachgewiesenes Kriterium erhält der Bewerber 1 Punkt. Pro Kriterium können maximal drei Punkte mittels drei verschiedener Referenzen erreicht werden. Eine Referenz muss nicht alle genannten Kriterien umfassen, es werden jedoch nicht mehr als drei Referenzen für die Auswahlentscheidung herangezogen.

Die fünf Bewerber mit der höchsten Punktzahl werden zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Jeder Bewerber muss seine Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachweisen. Ausländische Bewerber können anstelle der nachfolgend genannten Eignungsnachweise auch vergleichbare, andere Eignungsnachweise vorlegen. Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft haben jeweils einzeln die aufgeführten Erklärungen mit ihrem Teilnahmeantrag vorzulegen. Alle vom Auftraggeber für das Vergabeverfahren unter dem unter Ziff. 1.3 genannten Link bereit gestellten Formblätter sind zwingend zu verwenden.

Der Auftraggeber behält sich vor, einzelne fehlende Eignungsnachweise nachzufordern, ist hierzu aber nicht verpflichtet.

Zum Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit (Eignung), § 44 ff. VgV, sind die folgenden Nachweise zu erbringen:

- Erklärung über die Erlaubnis der Berufsausübung je nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Berufs- oder Handelsregisters dieses Staates (in nicht beglaubigter Kopie) oder durch Nachweis auf andere Weise
- Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 und § 124 GWB (Formblatt Teilnahmeantrag)
- Eigenerklärung RU-Sanktionen bei der Vergabe

Eine Bewerbergemeinschaft hat mit ihrem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben, in der für den Fall der Aufforderung zur Angebotsabgabe und der Auftragsausführung

- die Bildung einer Bietergemeinschaft erklärt ist,
- alle Mitglieder aufgeführt sind und der bevollmächtigte Vertreter bezeichnet wird,
- bestätigt wird, dass dieser Vertreter gegenüber dem Auftraggeber alle Mitglieder – auch im Vergabeverfahren – rechtsverbindlich vertritt und dass alle Mitglieder für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen als Gesamtschuldner haften.

Beabsichtigt der Bewerber keine Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft zu bilden, zum Nachweis seiner Eignung aber dennoch auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Wege einer Unterbeauftragung oder in sonstiger Weise zu verweisen (Eignungsleihe), so muss der Bewerber auch für den jeweiligen Eignungsleihgeber die erforderlichen Erklärungen und Unterlagen vorlegen sowie seine tatsächliche Zugriffsmöglichkeit auf dieses Unternehmen durch Vorlage einer Verpflichtungserklärung des Eignungsleihgebers nachweisen (§ 47 VgV). Auf Verlangen des Auftraggebers sind die Eigenerklärungen durch Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Eigenerklärung über den gesamten Jahresumsatz (in Euro) innerhalb der letzten 3 Geschäftsjahre (2020-2022).
 - Eigenerklärung über den anteiligen Jahresumsatz (in Euro) für die letzten 3 Geschäftsjahre (2020-2022), der ausschließlich mit vergleichbaren Leistungen erzielt worden ist.
 - Eigenerklärung zum Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Versicherer mit einer Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 3.000.000 EUR und für Sach- und sonstige Schäden in Höhe von EUR 3.000.000 oder zur Bereitschaft zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung im Falle der Auftragserteilung.
- Minimum level(s) of standards possibly required:
- Mindestumsatz von 0,5 Mio EUR im Durchschnitt pro Jahr mit vergleichbaren Leistungen

- Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Versicherer mit einer Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 3.000.000 EUR und für Sach- und sonstige Schäden in Höhe von EUR 3.000.000 oder zur Bereitschaft zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung im Falle der Auftragserteilung.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

(1) Eigenerklärung über das Bestehen folgender personeller Ausstattung:

- Mindestens fünf herstellertertifizierte Systemtechniker für das anzubietende Kommunikations-System (TK-Server)
- Mindestens zwei herstellertertifizierte Systemtechniker für das anzubietende DECT-System
- Mindestens zwei herstellertertifizierte Systemtechniker für das anzubietende Alarmserver-System
- Mindestens zwei herstellertertifizierte Systemtechniker für das anzubietende Patienten-Infotainment System

(2) Eigenerklärung über Bestehen einer 3rd-Level-Service-Vereinbarung mit dem/den Hersteller(n) der anzubietenden Systeme oder Eigenerklärung des Herstellers über die Bereitschaft zum Abschluss einer solchen Vereinbarung mit dem Bewerber im Zuschlagsfall.

(3) Referenzen der vergangenen drei Jahre zu vergleichbaren Leistungen mit einem Auftragswert von mindestens 500.000 EUR Netto in folgenden Themengebieten:

- virtual. TK-Umgebung
- IP-Telefonie
- Smartphone Integration
- Abrechnungs-SW Himed
- Alarmserver
- Patiententelefonie
- DECT Allgemein
- Vermittlungsplatz
- CC-Lösung / IVR
- Vernetzung von Standorten

Für die Auswahlentscheidung im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs sind die drei am besten vergleichbaren Referenzen zu benennen, d.h. die Referenzen, die die meisten der genannten Kriterien erfüllen.

Die Beschreibung der Referenz muss Angaben zu folgenden Punkten enthalten:

- Name des Auftraggebers
- Kontaktdaten des Ansprechpartners (soweit datenschutzrechtlich zulässig)
- Bezeichnung des Auftrags
- Beschreibung der Leistungsinhalte

Minimum level(s) of standards possibly required:

(1) personelle Ausstattung:

- Mindestens fünf herstellertertifizierte Systemtechniker für das anzubietende Kommunikations-System (TK-Server)
- Mindestens zwei herstellertertifizierte Systemtechniker für das anzubietende DECT-System
- Mindestens zwei herstellertertifizierte Systemtechniker für das anzubietende Alarmserver-System
- Mindestens zwei herstellertertifizierte Systemtechniker für das anzubietende Patienten-Infotainment System

(2) 3rd-Level-Service-Vereinbarung mit dem/den Hersteller(n) der anzubietenden Systeme oder Eigenerklärung des Herstellers über die Bereitschaft zum Abschluss einer solchen Vereinbarung mit dem Bewerber im Zuschlagsfall

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

1. Im Fall der Auftragsvergabe an eine Bietergemeinschaft haften alle Mitglieder der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch.
2. Im Fall der Eignungsleihe für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit haftet auch der Eignungsleihgeber gemäß § 47 Abs. 3 VgV.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 06/11/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 15/11/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/01/2024

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Alle Nachweise können in Form von Eigenerklärungen erfolgen, soweit sich aus der Ausschreibung nicht etwas anderes ergibt. Alle vom Auftraggeber unter dem unter Ziff. 1.3 genannten Link bereitgestellten Formblätter sind zwingend zu verwenden.
2. Alle weiteren Informationen zu diesem Vergabeverfahren wie Änderungen der Leistungsbeschreibung, Beantwortung von Bieterfragen oder sonstige verfahrensrelevante Informationen werden über die Plattform der Deutschen eVergabe bereitgestellt. Für Fragen und sonstige Kommunikation in diesem Verfahren ist ausschließlich die Kommunikationsfunktion der Deutschen eVergabe zu verwenden.

3. Der Teilnahmeantrag ist in deutscher Sprache abzufassen und bis spätestens zum Ende der in IV.2.2. genannten Frist vorzulegen. Teilnahmeanträge müssen in elektronischer Form eingereicht werden. Die Abgabe ist ausschließlich über das Portal der Deutschen eVergabe unter dem in Ziff. I.3) angegebenen Link möglich.
4. Eine Einreichung des Teilnahmeantrags per E-Mail, Telefax oder in schriftlicher Form ist nicht zulässig.
5. Der Auftraggeber erstattet keine Kosten, die für die Teilnahme am Vergabeverfahren entstehen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telephone: +49 6151126603
Fax: +49 611327648534

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Nicht vorgesehen
Town: Nicht vorgesehen
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Vorschriften über die Einlegung von Rechtsbehelfen finden sich in den §§ 155 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Auf die Zulässigkeitsvoraussetzungen eines Nachprüfungsantrags zur Vergabekammer wird hingewiesen, insbesondere auf die Vorschrift des § 160 GWB, die folgenden Wortlaut hat:

"§ 160 GWB - Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession

hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften

geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der

Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10

Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt;

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber

dem Auftraggeber gerügt werden;

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1

Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt."

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/10/2023